

Andreas Micheli

## »... Heimat, die doch meine Heimat nicht ist ...«

Der deutsch-jüdische Schriftsteller und Arzt Richard Huldshiner



Tectum

Andreas Micheli, geb. 1982 in Bozen/Südtirol, Studium der Geschichte (Studienschwerpunkt: Jewish Studies, Mag. phil.) und der Kommunikationswissenschaft (Studienschwerpunkt: Audiovisuelle und digitalelektronische Kommunikation, Bakk. Komm.) an der Universität Salzburg, Promotion an der Universität Innsbruck (Dissertationsgebiet: Deutsche Philologie, Dr. phil.), seit 2008 Lehrer für Deutsch, Geschichte und Gemeinschaftskunde in Bozen.

Tectum  
Verlag

Der deutsch-jüdische Schriftsteller, Arzt und Publizist Richard Huldshiner wurde als Sohn eines schlesischen Juden und einer Tiroler Jüdin in Gleiwitz geboren und verlebte eine glückliche Kindheit in Bozen. Nach seinem Medizinstudium ließ er sich in Hamburg als Arzt nieder und begann um die Jahrhundertwende mit dem Schreiben. Im Ersten Weltkrieg diente er als Feldarzt an der österreichischen Gebirgsfront und machte als Journalist für die Vossische Zeitung auf die gravierende Situation der Südtiroler unter der faschistischen Besatzung aufmerksam.

Auch wenn er nur wenige Jahre dort lebte, kann Huldshiner aufgrund seines sehr tirolzentrierten Werkes als genuin tirolischer Schriftsteller angesehen werden. Was ihn von den anderen Autoren unterschied, war seine jüdische Herkunft, die mitverantwortlich dafür war, dass er in seiner Wahlheimat kaum beachtet wurde. Sein autobiografischer Roman „Die stille Stadt“ kann als erster und wohl einziger zionistischer Tiroler Roman angesehen werden.

Andreas Micheli setzt sich in seinem Buch ausführlich mit Leben und Werk Richard Huldshiners auseinander und zeigt, wie dieser, exemplarisch für viele deutsche Juden seiner Zeit, hin- und hergerissen war zwischen der Assimilation an die Mehrheitsgesellschaft und dem Zionismus als Versuch, endlich irgendwo eine Heimat zu finden.

### Buchvorstellung und Lesung

Andreas Micheli

Einführung: Univ.-Prof. Dr. Sigurd Paul Scheichl

Anwesend sind auch Elisabeth Huldshiner und Konrad Rabensteiner

am Sonntag, den 17.2.2019

um 18:00 Uhr

in der Synagoge

Schillerstraße 14, Meran

Andreas Micheli  
 „... Heimat, die doch meine Heimat nicht ist ...“  
 Der deutsch-jüdische Schriftsteller und Arzt Richard Huldshiner  
 Wissenschaftliche Beiträge aus dem Tectum Verlag:  
 Germanistik • Bd. 9 • ISSN 1861-5945

362 Seiten • Hardcover  
 Print 68,00 € • E-Book 53,99 €  
 ISBN 978-3-8288-4109-3  
 ePDF 978-3-8288-6974-5  
 ePub 978-3-8288-6975-2

www.tectum-verlag.de